

DIN 30802-2**DIN**

ICS 03.220.30; 45.060.20; 53.040.01; 55.020

**Umschlagtechnik in der Transportkette –
Entladung von Schüttgutwagen –
Teil 2: Schnittstellen Trichterseitenentladewagen/Entladeanlagen**

Technique of transshipment in the transportation chain –
Unloading of bulk freight wagons –
Part 2: Interfaces for side-discharge hopper wagon/unloading equipment

Procédure de transbordement dans la chaîne de transport –
Déchargement des wagons pour marchandise en vrac –
Partie 2: Interface wagon-trémie à déchargement latéral/équipement de déchargement

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
4 Grundlegende Hinweise für die Abstimmung Wagen/Entladeanlagen	4
5 Entladetechnische Merkmale der Wagen	4
6 Hinweise zu den Entladeanlagen	6
7 Daten und Maßangaben für die Schnittstellenabstimmung Wagen/Entladeanlagen	7
7.1 Angaben für die Wagen	7
7.2 Angaben für die Entladeanlagen	9
Anhang A (informativ) Wagen- und Anlagendaten	11
Literaturhinweise	14
Bilder	
Bild 1 — Entladung auf mobiles Förderband	5
Bild 2 — Entladung auf ortsgebundene Stetigförderer	5
Bild 3 — Entladung auf Stetigförderanlage unter SO	5
Bild 4 — Entladung in Tiefbunker	5
Bild 5 — Rundschieber (Prinzip)	6
Bild 6 — Wölbschieber (Prinzip)	6
Bild 7 — Bei den Wagen zu beachtende Maßangaben	7
Bild 8 — Freiräume für bewegliche Stetigförderer	8
Bild 9 — Mobiles Förderband	9
Bild 10 — Stetigförderer unter SO	10
Bild 11 — Tiefbunker	10
Tabellen	
Tabelle A.1 — Wagendaten vorhandener Trichterseitenentladewagen ohne Dach (Fc, Fac)	11
Tabelle A.2 — Wagendaten vorhandener Trichterseitenentladewagen mit Dach (Td, Tad)	12
Tabelle A.3 — Freiräume an den Wagen für mobile und ortsgebundene Stetigförderer	13
Tabelle A.4 — Richtwerte für mobile und ortsgebundene Stetigförderer	13
Tabelle A.5 — Richtwerte für Stetigförderer unter SO und Tiefbunker	13

Vorwort

Diese Norm wurde im Arbeitsausschuss 5.8 „Umschlag von Schüttgütern“ des Normenausschusses Schienenfahrzeuge (FSF) erarbeitet.

Diese Normenreihe DIN 30802 „Umschlagtechnik in der Transportkette — Entladung von Schüttgutwagen“ besteht aus:

- Teil 1: Schnittstellen Sattelwagen/Entladewagen
- Teil 2: Schnittstellen Trichterseitenentladewagen/Entladeanlagen
- Teil 3: Angaben zu den Schnittstellen Trichtermittelenentladewagen/Entladeanlagen

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Trichterseitenentladewagen mit dosierbarer Entladung ohne und mit Dach¹⁾ (im Weiteren Wagen genannt), die im Geltungsbereich der Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO) eingesetzt werden, und für Anlagen, in denen diese Wagen entladen werden sollen.

Sie enthält Maßangaben und Hinweise für die geometrische Abstimmung zwischen diesen Wagen und geeigneten Entladeanlagen. Zur Eignung von Entladeanlagen für Schüttgutwagenarten und zu den Schnittstellen an der Entladeanlage siehe DIN 30800-3.

Die Maßangaben und Hinweise sollen die systemgerechte Abstimmung zwischen den Wagen und den Anlagen und damit den ordnungsgemäßen Funktionsablauf beim Entladen sicherstellen. Zu den Anforderungen an die Entladung siehe DIN 30800-3.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 30781-1, *Transportkette; Grundbegriffe*

DIN 30800-1, *Transportkette; Umschlagtechnik in der Transportkette; Transportketten für den Schüttgutschienenverkehr; Beschreibungen und Verknüpfungskriterien*

DIN 30800-2, *Transportkette; Umschlagtechnik in der Transportkette; Zuordnung von Schüttgütern und Schüttgutwagen*

DIN 30800-3, *Transportkette; Umschlagtechnik in der Transportkette; Umschlagverfahren und Schnittstellen im Schüttgutschienenverkehr; Zuordnung von Umschlaganlagen und Schüttgutwagen*

BImSchG, *Bundes-Immissionsschutzgesetz* ²⁾

1) In dieser Norm werden die Schüttgutwagenarten nach UIC 438-2 bezeichnet.

2) Zu beziehen bei: Weka-Fachverlag GmbH, Morellenstraße 33, 36159 Augsburg